

Course an der Wiener Börse vom 2. Juni 1891.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and exchange rates. Columns include 'Geld', 'Ware', and numerical values for different categories like 'Staats-Anleihen', 'Grundentl.-Obligationen', etc.

Ein- und Verkauf aller im Coursblatte notierten Wechsel und Valuten empfiehlt sich bestens die Wechselstube des Bankhauses Schelhammer & Schattera WIEN, I., Kärntnerstrasse 20.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 123.

Mittwoch den 3. Juni 1891.

3. 6416. Die Angelegenheit der von der Stadtgemeinde Laibach angeforderten Bewilligung zur Herstellung eines Sammel-, beziehungsweise Ableitungsweges am rechten Ufer des Refasslusses in der Gemeinde Laibach...

abends 8 Uhr und bei den Aurefina-Quellen, am Ausbruche des Timavo und in der Trebidgrotte, auf den 13. Juni 1891 früh 6 Uhr angeordnet. Hieron werden die Interessenten zur Wahrung ihrer Rechte mit dem Hinweise auf § 60 des obgedachten Gesetzes verständigt.

Die ordnungsmäßig instruierten, insbesondere mit den Nachweisen der Lehrbefähigung, der bisherigen Verwendbung und der Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache belegten Competenzgesuche um diese Lehrstelle sind im Wege der vorgelegten Behörde oder Anstalt bis zum 28. Juni 1891 beim gefertigten l. l. Landeschulrathe zu überreichen.

Bewerber haben ihre gehörig belegten, mit der Qualifikationstabelle versehenen Gesuche längstens binnen vierzehn Tagen, vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes an gerechnet, bei der gefertigten Notariatskammer einzubringen.

Anzeigebblatt.

Die Dampfsäge-Einrichtung herzoglich Gottscheer Dampf-Säge in Kaltenbrunn kommt im ganzen zum Verkauf. Sie besteht aus einer completen Dampf-Säge mit 40 bis 50 Pferdekraften, 6 Sägen, 1 Circularsäge, 2 Mahlgängen, 1 Wasserpumpe, 1 Dampfmaschine, 1 Kohlenbank sammt allen Transmissionen.

Carl Till Laibach, Spitalgasse 10. Bilderbücher, Jugendschriften, Märchenbücher, ABC-Bücher, Jugend- und Gesellschaftsspiele, Briefmarkenbücher, Märk- und Häkelvorlagen, Stickmuster, Zeichnungsvorlagen, Malvorlagen, Calligraphievorlagen, Rundbogen, Bilderbücher, Albumen, Abziehbilder, Albumen, Autographen, Albumen, Tagebücher, Modelliercartons, Ankleide-Laubsägevorlagen.

Carl Till Laibach Spitalgasse 10. Briefpapiere und Couverts in Cassetten und Mappen, Quart- oder Octav-Format, mit Briefköpfen oder Firmadruk, Trauerbriefpapier, Trauerbriefcouverts und Trauerkarten, Blanco-, Visit- und Adresskarten, Gratulations-Briefbogen in Octav-, Quart- u. Folioformat, Gratulationskarten, Menükarten, Visitenkarten, lithographiert oder in Buchdruck, eleganteste und modernste Form.

Carl Till Laibach Spitalgasse Nr. 10. Geschäftsbücher, Copierbücher, Notizbücher. Vorzügliche Einbände, beste Papiere, saubere und geschmackvolle Ausführung, scharfe Liniaturen, billige Preise. Biblorhaptes (Briefstempelmaschinen), Einschreib- oder Abnahmsbücher, Vormerkbüchel, Foliobücher, Schmalstrazzen, Hauptbücher, Quartbücher, Indexe.

Eine Turteltaube ist entflohen. (2269) Man bittet, dieselbe am Deutschen Platze Nr. 7, 3. Stock, zurückzustellen. (2255) 3-2 Nr. 2834. Exec. Fahrnisse-Versteigerung. Vom l. l. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Georg Schwegel von Unterradence Nr. 28 die executive Feilbietung der dem Peter Rozman von Witterradence Nr. 13 gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 119 fl. geschätzten Fahrnisse, als: 10 Eimer Wein, 1 1/2 Centner Speck, 1 Glaskasten, 1 Kleiderkasten, 1 großer Getreidekasten, 20 Stück Bauholz, 50 Stück verschiedene Bretter, 1 Weinfass und 1 kleines Weinfass, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, die erste auf den 25. Mai und die zweite auf den 8. Juni 1891, jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags in Witterradence Haus-Nr. 13, mit dem Beisatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Aquarell-Farben in Tuben und in fester Form; (2246) 1 Düsseldorf Oelfarben in Tuben; chemische Erd- und Mineral-Farben, Maler-, Lackierer- und Anstreicher-Artikel empfiehlt zu äussersten Preisen Adolf Hauptmanns Filiale.

(2051) 3—2 Nr. 3212.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Stefan Gwelbar von Oberdorf (durch Herrn Dr. Johann Steidl in Rudolfswert) die executive Versteigerung der dem Johann Kapler von Zavinell gehörigen, gerichtlich auf 190 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 230 der Catastralgemeinde Bučka bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 17. Juni

und die zweite auf den 18. Juli 1891,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude in Gurkfeld mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Vadium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 13. April 1891.

(2052) 3—2 Nr. 3386.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Frau Marie Cerjak (durch Herrn Dr. Guido Srebre in Rann) die executive Versteigerung der dem mj. Alois Janc von Unterapfenitz gehörigen, gerichtlich auf 485 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 298 der Catastralgemeinde Großdorn sammt dem auf 15 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den 13. Juni

und die zweite auf den 15. Juli 1891,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude in Gurkfeld mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 18ten April 1891.

(2107) 3—2 Nr. 3002.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Voitsch die executive Versteigerung der dem Anton Svigels gehörigen, gerichtlich auf 668 fl. 60 kr. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde Grahovo sub Einlagen Nrn. 231 und 232 eingetragenen Realitäten bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

11. Juni

und die zweite auf den 16. Juli 1891,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat,

sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 16ten April 1891.

(2124) 3—2 Nr. 4091.

Erinnerung

an die Verlassenschaft des Jakob Babnik von Laibach.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach wird der Verlassenschaft des Jakob Babnik von Laibach hiemit erinnert:

Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Francisca Babnik, verehelichte Bidic (durch Dr. Slanc), die Klage sub praes. 12. Mai 1891, Z. 4091, pcto. 218 fl. 75 kr. f. A. eingebracht, worüber die Tagung zur summarischen Verhandlung auf den

22. Juni l. J. angeordnet und der Verlassenschaft zur Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Advocaten Herrn Dr. Krisper als Curator ad actum bestellt.

Die geklagte Verlassenschaft und bezüglich die Erben des Jakob Babnik werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechts-sache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechts-behelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Landesgericht Laibach, am 16ten Mai 1891.

(2123) 3—2 Nr. 3996.

Erinnerung

an die unbekannt Erben nach Primus Pretner aus Sava.

Von dem k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird den unbekannt Erben nach Primus Pretner aus Sava hiemit erinnert: Es habe wider den Verlass des Leopold Hönigsberg, Handelsmann in Agram (durch Dr. Sajovic in Laibach), ein Gesuch um Reassumierung der Verhandlung über die Klage de praes. 26. März 1891, Z. 2706, pcto. 61 fl. 95 kr. f. A. eingebracht, worüber die Verhandlung auf den

22. Juni 1891

angeordnet wurde. Da die Erben des Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbbländen abwesend sind, so hat man zur Vertretung des Verlasses und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Valentin Krisper, Advocaten in Laibach, als Curator ad actum bestellt.

Die Erben des Primus Pretner werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zu rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechts-sache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechts-behelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 12. Mai 1891.

(2044) 3—2 Nr. 1509.

Rundmachung.

Beim k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wurde über die Klage des Lucas Bergoc von Dorn Haus-Nr. 51 (durch Dr. Deu) gegen:

- 1.) Blas, Matthäus u. Ursula Bergoc;
- 2.) Michael und Josef Bergoc;

- 3.) Urban und Agnes Bidrih, resp. Mathias Schelle;
- 4.) Andreas Schelle;
- 5.) Anton Schelle;
- 6.) Anton Anzels von Glina;
- 7.) Georg Bergoc;
- 8.) Mathias und Agnes Bergoc —

pcto. Verjähr- und Erlöschenerklärung der ob der Realität Einlage Z. 67 der Catastralgemeinde Dorn haftenden Hypothekarforderungen:

- ad 1 aus der Urkunde vom 29sten September 1807 je per 120 fl. f. A.;
- ad 2 aus dem Ehevertrage vom 24. Jänner 1831 je per 80 fl. f. A.;
- ad 3 aus dem Ehevertrage vom 25. Jänner 1843, der Erklärung vom 12. Jänner 1849 und auf Grund der Cession vom 24. August 1852 per 110 fl., respective 88 fl. f. A.;
- ad 4 aus dem Schuldscheine vom 26. März 1845 per 95 fl. f. A.;
- ad 5 aus dem Vergleiche vom 31sten October 1840, Z. 667, per 81 fl. 46 kr. f. Anh.;
- ad 6 aus dem Vergleiche vom 25sten Juli 1859, Z. 3158, per 69 fl. 58 kr. f. Anh.;
- ad 7 aus dem Ehe- und Uebergabvertrage vom 24. Jänner 1831 pcto. Lebensunterhalt;
- ad 8 aus dem Ehevertrage vom 24. Jänner 1831 per 80 fl. f. A. — die summarische Verhandlung auf den

23. Juni 1891,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 des Summar-Verfahrens angeordnet und die Klagsabschrift infolge des unbekannt Anstehendes der Geklagten dem auf ihre Gefahr und Kosten bestellten Curator Herrn k. k. Notar Paul Beseljak in Adelsberg behändigt.

Die Geklagten haben daher am bezeichneten Tage hiergerichts zu erscheinen oder den Nachhaber namhaft zu machen oder aber ihre Behelfe dem Curator rechtzeitig mitzutheilen.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 2. März 1891.

(2108) 3—2 Nr. 1452.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Treffen werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft der am 15. April 1891 mit Testament verstorbenen 1/4-Püblerin Ursula Barle von Babnagora eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche den

27. Juni 1891,

vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlen der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebürt.

R. k. Bezirksgericht Treffen, am 1sten Mai 1891.

(2193) 3—2 St. 1398, 1454, 1455, 1457, 1501, 1530, 1634, 1635, 1667, 1692, 1805.

Razglas.

- Na tozbe:
- 1.) Ane Prelogar, užitkarice, iz Temenice st. 15 proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Alojziju Prelogarju iz Temenice radi 56 gold. 32 kr.;
- 2.) Janeza Finka iz Zalne proti neznano kje bivajočima Janezu in Mariji Fink radi 98 gold. 46 1/2 kr. in 62 gold.;
- 3.) ravno tistega proti neznano kje bivajočima Matevzu Berlanu iz Zalne in Nezi Jeran iz Podgorice radi zastaranja pravic in terjatve 17 gold. 14 kr.;
- 4.) Franceta Miklavčiča iz Malih Vrhov proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Antonu Sereku iz Velikih Vrhov st. 6 radi 100 gold.;
- 5.) Jožeta Sereka iz Velikih Vrhov stev. 6 proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Antonu Sereku iz Velikih Vrhov radi zavarovanja živeža;

6.) Antona Krasovica iz S. V. st. 43 proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Martinu Mandelnu iz toka radi 101 gold.;

7.) ml. Antona Borstnika iz varuhu Jožetu Hribarju iz st. 21) proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Francetu Hribarju iz bukvoja st. 19 radi 100 gold.;

8.) Josipa Mahkovića, pri c. kr. sanitetnem oddelku Ljubljani, proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Martinu Mandelnu iz toka pri Zatičini radi 59 gold.;

9.) Janeza Kastelica iz Ameriki proti neznano kje v Ameriki jočemu Antonu Borstnarju iz radi 100 gold, s. pr.;

10.) Mete Sever iz Metnaja proti neznano kje v Ameriki jočemu Antonu Borsnarju iz radi 200 gold.;

11.) Janeza Zavudnika iz Vrhov st. 6 proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Antonu Velikih Vrhov radi 100 gold.

Za tozbe ad 1 do 6 določeno dan na

11. junija

in ad 7 do 11 pa na dan

15. junija 1891.

dopoludne ob 8. uri pri tem v sumarnem postopku, in so se neznanega bivališča toženih stavili skrbniki za čin, in sicer Anton Lokar iz Vrha; ad 2 in Svet iz Velike Loke; ad 4, 5, 11 Anton Poljanc iz Gabrovščice, ad 6, 8, 9 in 10 Franc Kovac iz tičine, in so se njim vročila tozbe.

Pozivljajo se tedaj toženi, gori razpisani obravnavi ali da tjā njih zastopnika in sebe poslati, ināče se bode ravnavała brez njih s samim.

C. kr. okrajno sodišče dne 8. maja 1891.

(2055) 3—3

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen th ä u s K a l i š n i k ,

seine Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte markt wird dem unbekannt wo befindlichen Matthäus Kalisnik, beziehungsweise Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem richte Bartholmä Dovjat von die Klage wegen Anerkennung sifung des Eigenthums auf die Einlage Zahl 68 ad Catastralgeme St. Anna eingebracht und wurde die Tagung im mündlichen auf den

14. Juli 1891

angeordnet.

Da der Aufenthaltsort des diesem Gerichte unbekannt wo vielleicht aus den k. k. Erbbländen send ist, so hat man zu dessen und auf seine Gefahr und Johann Theuerschuh von Curator ad actum bestellt.

Der Geklagte wird hievon zu Ende verständigt, damit er zu rechter Zeit selbst erscheinen einen andern Sachwalter diesem Gerichte namhaft machen haupt im ordnungsmäßigen schreiten und die zu seiner erforderlichen Schritte einleiten widrigens diese Rechts-sache mit dem gestellten Curator nach den der Gerichtsordnung verhandelt und der Geklagte, welchem es freisteht, seine Rechtsbehelfe auch sich die aus seiner Verabsäumung stehenden Folgen selbst beizumessen wird.

R. k. Bezirksgericht 3. Mai 1891.

Bad Sutinsko

Akratotherme + 29° 9' R. Hohe heilkräftige Wirkung bei Frauenkrankheiten. — Eisenbahnstation Bedekovčina (Zagorianer Bahn). Nähere Auskünfte ertheilt bereitwilligst die **Badeverwaltung**. Adresse: **Sutinsko**, Post Mihovljan, Kroatien. (1521) 10-8

Freiwillige

Licitation.

Verschiedene **Möbelstücke** werden am **Donnerstag**, den 4. d. M., um 9 Uhr früh **Herrengasse Nr. 3** freiwillig veräußert (2266) 2-2

Ein Commis

und

ein Lehrling

werden **sofort aufgenommen**. Offerte an die Firma **Heinrich Kenda**, **Laibach**. (2089) 8

Für die **Officers-Uniformierung** des k. u. k. Infanterie-Regiments **Milan I. König von Serbien Nr. 97** in **Pola** wird

ein tüchtiger

Regiments-Schneider

gesucht. (2113) 2-2

Uniformierungs-Verwaltung.

Wunderbar ist der Erfolg.

Sommersprossen, unreiner Teint, gelbe Flecke etc. verschwinden unbedingt beim täglichen Gebrauch von

Bergmanns Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co. in Dresden.

Vorräthig à Stück **40 kr.** bei **Joh. Ev. Wutschers Nachf.** (1102) 33-11

Die Wiese

des **Franz Luckmann** an der **Agramer Reichsstrasse** unter dem grünen Berge wird für die **heurige Heu- und Grummetmahd** verpachtet. (2278) 3-1

Näheres beim **Eigenthümer Polanastrasse Nr. 7** in **Laibach**.

Naznanilo.

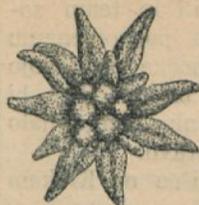
Od podpisanega se naznanja, da bo **most na Fužinah** (Kaltenbrunn) od 3. do 20. junija zvečer zaradi silnega popravka za vožnjo in hojo **zaprt**.

Okrajni cestni odbor okolice Ljubljanske.

Na Viči dné 31. maja 1891.

Andrej Knez

načelnik. (2262) 3-2



Schutzmarke.

Kärntner Römer-Quelle

mittels directer Abzapfung naturecht gefüllt.

der **feinste Sauerbrunn**.

Curort für Magen- und Blasenleidende, Katarrhale, Blutarme; reizende Sommerfrische. (2210)

Haupt-Niederlage in **Laibach** bei **M. E. Supan**.

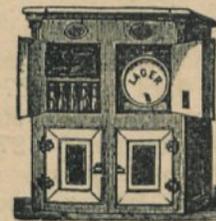


einen Versuch leicht überzeugen. In den meisten **Droguen-, Seifen- und Colonialhandlungen** vorrätig, das **Paket zu 14 fr.** (1921) 4-2

Warnung!

Es wird sehr oft versucht, meine Fabrikats meine Firma und nebenstehenden Glöckchen mit ganz besonders darauf aufmerksam mache, daß jedes **Patet** dem ich will nicht, daß der Ruf meines durchaus realen, als vorzüglich anerkannten Fabrikats geschmälert wird. Von den meiner Glanzstärke anderen Fabrikaten gegenüber wird man für einen Versuch leicht überzeugen. In den meisten **Droguen-, Seifen- und Colonialhandlungen** vorrätig, das **Paket zu 14 fr.**

Fritz Scholz jun., Leipzig



(2058) 5-5

Erste steiermärkische Eiskästen-Erzeugung

von

Johann Wlasak

in **Graz, Jakobigasse Nr. 6**

empfiehlt bestconstruierte

Kühl-Apparate

für **Bier, Milch, Butter** etc., ferner **Speisenkühler** etc. für **Haushaltungen** etc. zu den **billigsten Preisen**. Ferner ist ein **Ausstellungskasten** für eine **Restauration** sammt **Gläser-Stellagen** **billigst** zu verkaufen. — **Preis-Courante gratis und franco.**

Philharmonische Gesellschaft in Laibach.

Die p. t. Mitglieder werden zu der am **19. Juni d. J. abends 7 Uhr** im **gassenseitigen Salon des Hôtels 'Stadt Wien'** stattfindenden

ausserordentlichen

Plenarversammlung

eingeladen.

Laibach am 30. Mai 1891.

Die Direction.

Tagesordnung.

- 1.) Antrag auf Aufnahme eines Darlehens.
- 2.) Antrag auf Einführung bezahlter stabiler Sitzplätze im neuen Concertsaale.
- 3.) Allfällige, nach § 24 der Statuten einzubringende Anträge der Vereinsmitglieder. (2265) 3-3

Radeiner

reichhaltigster **Natron-Lithion-Sauerbrunnen** und

Radkersburger

Sauerbrunnen

rein **alkalischer Sauerbrunn**.

Haupt-Depôt für **Krain** bei

Johann Lininger

in **Laibach, Römerstrasse Nr. 6.**

Verkauf zu **Originalpreisen.**



(1875) 40-18

Sonnseitige, freundliche

Wohnung

im **Hause Nr. 10 Maria-Theresien-Strasse, II. Stock, gassenseitig**, bestehend aus zwei Gassen- und einem Hofzimmer, Küche, Speisekammer etc., ist pro **1. August** zu vermieten.

Anfrage im **Hause** daselbst, **Parterre links**. (2223) 3-2

Kaiser-Franz-Joseph-Bad

Tüffer

(nicht zu verwechseln mit **Römerbad**)

Südbahnstation **Markt Tüffer**, Unt-Steiermark, Haltestelle das ganze Jahr für **Tages-Eilzüge**.

Heisse Thermen

gleichwirkend wie **GASTEIN**

Elektrische Beleuchtung.

Mässige Preise.

Beginn der Saison am **15. April.**

Görz

klimatischer Curort

Südbahn-Hôtel

Theodor Gunkel.

Elektrische Beleuchtung, Mässige Preise.

Hôtel-Pension „de la Poste“.

Mässige Preise. (1767) 10-6

Theodor Gunkel.

Povabilo

k

28. občnemu zboru

posestnikov

meščanske vojašnice

v **Ljubljani**

kateri bode

dné **7. junija 1891. I. dopoldne ob 11. uri**

v **mestni dvorani.**

Vrsta razgovorov:

- 1.) Letno poročilo in sklep računa za leto 1890.
- 2.) Poročilo pregledovalnega odbora.
- 3.) Volitev novega odbora za pregledovanje računa za leto 1891.
- 4.) Volitev štirih družnikov vodstva namesto letos valed dosluženja istopivših.
- 5.) Posamezni nasveti. (2267)

Vodstvo

meščanske vojašnice v **Ljubljani.**

Einladung

zur

28. allgemeinen Versammlung

der **Besitzer**

der **bürgerlichen Kaserne**

in **Laibach**

welche

am **7. Juni 1891 vormittags um 11 Uhr**

im

städtischen Rathhaussaale

abgehalten werden wird.

Programm:

- 1.) Jahresbericht und Rechnungsabschluss pro 1890.
- 2.) Bericht des Revisionsausschusses.
- 3.) Wahl eines neuen Revisionsausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung pro 1891.
- 4.) Wahl von vier in diesem Jahre durchs Dienstalter zum Austritte bestimmten Directions-Mitgliedern.
- 5.) Andere allfällige besondere Anträge.

Direction

der **bürgerlichen Kaserne** in **Laibach.**